

# **Rechenschaftsbericht der Stiftung „Lichtblicke in der Welt“ für das Jahr 2023**

## **Präambel**

Die Stiftung „Lichtblicke in der Welt“ ist mit Urkunde vom 15.02.2017 als Verbrauchsstiftung gegründet worden.

Zweck der Stiftung ist die weltweite Gesundheitsfürsorge zur Verbesserung von Krankenversorgung, Forschung und Lehre. Gefördert werden Institutionen, Forschungs- und Infrastrukturprojekte sowie sämtliche Aktivitäten im Bereich der Gesundheitsfürsorge. Der Fokus des Engagements richtet sich hierbei auf das Segment der Augenheilkunde, was jedoch Förderungen in anderen Bereichen der Gesundheitsfürsorge nicht ausschließt.

Gemäß § 8 der Stiftungssatzung ist der Vorstand dazu verpflichtet, jährlich einen Tätigkeitsbericht hinsichtlich der Aktivitäten der Stiftung zu erstellen. In dem hier verfassten Rechenschaftsbericht hat der Vorstand die Aktivitäten der Stiftung „Lichtblicke in der Welt“ für das Jahr 2023 dokumentiert.

### **1. Angaben zur Stiftung**

Die Stiftung „Lichtblicke in der Welt“ hat ihren Sitz in 63785 Obernburg am Main, Kastanienweg 2. Die Stiftung ist am 15.02.2017 gemäß §§ 80, 81 BGB als rechtsfähige öffentliche Stiftung des bürgerlichen Rechts gegründet worden. Das anfängliche Grundstockvermögen betrug € 1.000.000,00.

### **2. Gemeinnützigkeitsangaben**

Die Anerkennung der Stiftung durch die zuständige Behörde, die Regierung von Unterfranken, erfolgte mit Urkunde vom 10.05.2017. Die Stiftung unterliegt den Vorgaben des Bayerischen Stiftungsgesetzes (BayStG).

Die Stiftung wird unter der Steuernummer 204 / 109 / 70 733 beim Finanzamt Aschaffenburg geführt.

### **3. Angabe zu den Organen**

Die Stiftung „Lichtblicke in der Welt“ wird von einem bestellten Vorstand vertreten. Der Vorstand hat im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften und der Satzung den Willen des Stifters soweit wie möglich zu verwirklichen. Der Vorstand verwaltet das Stiftungsvermögen und bestimmt über die Verwendung der Erträge im Rahmen des Stiftungszwecks. Die Vorstandstätigkeit ist ehrenamtlich.

Im Jahr 2023 ist der Vorstand durch die folgenden Mitglieder repräsentiert worden:

Hans-Jürgen Zweigner, Obernburg / Main (Vorstandsvorsitzender)

Frank Zweigner, Bonn (Stellvertretender Vorsitzender)

Eberhard Steigerwald, Obernburg / Main (Vorstand)

#### **4. Aktivitäten der Stiftung im Jahr 2023**

##### 4.1. Reaching the unreached – Projekt R.T.U. Indien

Zur Gesundheitsvorsorge der Bewohner des Kinderdorfs in Kallupatti finden zweimalig im Jahr ärztliche Untersuchungen statt. Seit 2017 besteht ein regelmäßiger Kontakt zu den Organisatoren des Projektes. Die Stiftung hat im Rahmen einer dauerhaften Unterstützung die Finanzierung der für die ärztliche Vorsorge notwendigen Medikamente, Impfstoffe und Operationsmittel finanziert.

##### 4.2. Nepal-Projekte

Die Projekte des Vereins Freunde Nepals e.V. wurden auch im Jahr 2023 unterstützt. Im Rahmen des Projektes Eyecamp4Chitwan ist die Durchführung des 5. Eyecamps im Distrikt Solukhumbu unterstützt worden. Insgesamt wurden 3.010 Menschen mit augenmedizinischer Hilfe unterstützt, 1.400 Brillen ausgegeben und es sind 81 Augenoperationen durchgeführt worden.

##### 4.3. Augenhilfe Afrika e.V. – Projekt Mora

Mit der Augenhilfe Afrika e.V. ist das Projekt „Bau einer Augenklinik in Mora / Nord-Kamerun“ weitergeführt worden. Nach der Grundsteinlegung im November 2022 wurde mit den Bauarbeiten des Klinikgebäudes gestartet. Zudem sind die Kosten für die Ausbildung der medizinischen Fachangestellten, die den Klinikbetrieb vor Ort langfristig unterstützen werden, übernommen worden.

##### 4.4. Internationaler Verband Westfälischer Kinderdörfer e.V. – Augenklinik Ghana

Ein weiteres Förderprojekt der Stiftung im Jahr 2023 war wiederholt die Westphalian Eye Clinic, eine Augenklinik zur Versorgung der vielen augenerkrankten Ghanaer ([www.ivwk.de](http://www.ivwk.de)). Zur Verbesserung des Klinikbetriebes wurde die Geräteausstattung durch den Ankauf von weiteren Gerätschaften (u.a. Linsen-Poliergerät, Scheitelbrechwertmesser, Pupillometer etc.) verbessert.

##### 4.5. TanZanEye e.V. – Projekt Tansania / OP-Gebäude Sumbawanga

Nach der Fertigstellung und Inbetriebnahme des Gebäudes für Augenoperationen innerhalb des Komplexes des Dr. Atiman Memorial Hospital in Sumbawanga / Tansania, ein Projekt des Vereins TanZanEye e.V., ist die Schlussabrechnung des

Projektes erfolgt. Zudem hat die Stiftung die Kosten für Teile der medizinischen Geräte der OP-Ausstattung übernommen.

## 5. Finanzbericht

I. Stiftungsvermögen 01.01.2023: € 604.306,89

### II. Ausgaben in Form von Projektförderungen

- Zuwendungen an R.T.U., Indien:	€ 12.000,00
- Zuwendungen an Freunde Nepals e.V.	€ 10.000,00
- Zuwendungen an Augenhilfe Afrika e.V., Kamerun:	€ 40.000,00
- Zuwendungen an Westfälische Kinderdörfer e.V.:	€ 2.000,00
- Zuwendungen an TanZanEye e.V., Tansania:	€ 48.286,00
	€ 112.286,00

### III. Allgemeine Ausgaben

Die allgemeinen Ausgaben der Stiftung im Jahr 2023 haben € 896,80 betragen. Hierunter subsumieren sich die Kosten der Kontoführung, Auslandsüberweisungsgebühren, Beiträge sowie die Honorare für Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung.

IV. Zins- und Spendeneinnahmen: € 4.000,00

V. Teilwertabschreibungen auf Finanzanlagen € 335,29

VI. Stiftungsvermögen 31.12.2023: € 494.788,80

## 6. Zukünftige Projekte / Aussichten für 2024

Im Jahr 2024 ist das Begleiten aller bereits etablierten Projekte geplant. Insbesondere ist der Fokus auf die Fertigstellung und Inbetriebnahme des Projektes der Augenhilfe Afrika e.V. in Mora / Kamerun gerichtet.

Im Zuge der Akquisition von neuen Projekten sollen, neben den Auslandsprojekten, auch unterstützungswürdige Projekte in Deutschland geprüft und gefördert werden.

Obernburg am Main, November 2024

Der Vorstand